

Adenauer und Erhard mit einer parlamentarisch verbrämten Kanzlerherrschaft die schrittweise Entrechtung und Entmündigung des Volkes, die Aushöhlung der demokratischen Verfassungsgrundsätze betrieben, so ist das Monopolkapital heute dabei, seine autoritäre Herrschaft vollständig zu installieren. Mit Hilfe einer sogenannten inneren Staatsreform, die von der Regierung Kiesinger/Strauß mit über 80 Verfassungsänderungen betrieben wird, soll das ohnehin schon unzureichende westdeutsche Grundgesetz zur Urkunde der offenen Monopoldiktatur gemacht werden. Wirtschafts- und finanzpolitische Ermächtigungsgesetze, Wahlrechtsreform und Verschärfung des politischen Strafrechts sollen das Machtsystem der Monopole ausbauen und die Einflußlosigkeit des Volkes verewigen.

Alle diese aufeinander abgestimmten, ineinandergreifenden Maßnahmen zur Zwangsformierung der westdeutschen Bevölkerung auf den Weg in der Errichtung einer Militärdiktatur zu führen droht. Zunächst will das westdeutsche Monopolkapital eine umgestülpte, manipulierte Verfassung weiterhin als Tarnmantel seiner Herrschaft benutzen. Es verschafft sich aber zugleich alle Ermächtigungen, um zum gegebenen Zeitpunkt zur offenen Militärdiktatur übergehen zu können. Die Förderung der neuen Nazipartei durch die CDU/CSU dient den Interessen der reaktionärsten, aggressivsten Kreise.

Das alles ist nur möglich durch die Beihilfe rechter sozialdemokratischer Führer. Eigens zu diesem Zweck wurden sie von den Kräften des Finanzkapitals in die Regierung Kiesinger/Strauß einbezogen. Seit Jahren haben sie als „Oppositionspartei“ unter Hinweis auf die Verfassung Illusionen über die wahren Machtverhältnisse im Staat erweckt und zugleich die Werktätigen daran gehindert, dafür zu kämpfen, daß die Verfassungsgrundsätze Wirklichkeit werden. Nunmehr ist ihnen in Regierungsgemeinsamkeit mit der Partei des Monopolkapitals die Funktion zugebracht, den Widerstand der Volkskräfte, vor allem der Arbeiter und ihrer Gewerkschaften, abzufangen und unwirksam zu machen. Gleichzeitig sollen die sozialdemokratischen Minister und Parlamentarier dem Monopolkapital die parlamentarische Mehrheit verschaffen, um den Diktaturgesetzen den Schein demokratischer Legitimation zu verleihen. Somit erweist sich die Bonner Koalition als Instrument des perfekten Verfassungsverrats.

Diese Entwicklung ist Ergebnis der tiefen antagonistischen Widersprüche der imperialistischen Klassengesellschaft, des fundamen-